



Newsletter Wirtschaftsinformatik

Ausgabe 6, Dezember 2004

Inhalte:

1. Das war 2004
2. Neuer Studiengang Information Services
3. Studie in Zusammenarbeit mit SAP
4. Nachschau ICIE-Symposium
5. Veröffentlichung
6. Herausragende Diplomarbeit
7. Impressum

Liebe Abonnenten unseres Newsletters,

heute bekommen Sie eine weitere Ausgabe unseres Newsletters (in neuem Layout!) mit Neuigkeiten aus den Studiengängen Informationswirtschaft, Information Systems und Information Services.

Unter der URL

www.hdm-stuttgart.de/wi/is/aktuell/is_newsletter können Sie unser Newsletter-Archiv - mit allen bisherigen Ausgaben - einsehen und Ihre Abonnement-einstellungen ändern.

Bei Fragen oder Anregungen melden Sie sich bitte bei unserer Redaktion (siehe Impressum).

Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß beim Lesen!

Das war 2004

Das ausgehende Jahr 2004 war für unseren Studiengang ein Jahr des Wandels und der Weiterentwicklungen. Ein kurzer Rückblick zeigt, dass ein sehr erfolgreiches Jahr hinter uns liegt.



Das war 2004

Die **Umstellung auf die neuen Bachelor- und Masterstudiengänge** hat erfolgreich begonnen. Seit dem Herbst studiert der erste Bachelor-Jahrgang des neuen Studienganges Information Systems / Wirtschaftsinformatik an der Hochschule.

Der aufbauende Master-Studiengang Information Systems wurde durch die Gremien der Hochschule verabschiedet und wird im Jahre 2006 die Nachfolge des Masterstudiengangs Informationswirtschaft antreten, mit dem die Hochschule seit dem Jahr 2000 eine Vorreiterrolle für die aktuelle Reform übernommen hat.

Unser Ausbildungsportfolio wird im kommenden Jahr durch einen **Bachelor-Studiengang Information Services** ergänzt werden, der sich mit dem Dienstleistungsmanagement speziell für die Informations- und Medienwirtschaft und das eGovernment beschäftigen wird. Das Konzept für diesen Studiengang wurde in diesem Jahr erarbeitet und durch die Gremien der Hochschule genehmigt.

Dieser Rückblick ist zugleich eine Vorschau. Die Entscheidungen des Jahres haben eine Grundlage für die zukunftsorientierte Ausbildung in den nächsten Jahren gelegt. Die Veränderungen sind allerdings nicht abgeschlossen! So stehen im nächsten Jahr u.a. die **Akkreditierung** der Studiengänge und der Start von Information Services an.

In der Öffentlichkeit war unser Studiengang mit einigen außerordentlich **erfolgreichen Veranstaltungen** präsent. Das erste internationale Symposium des ICIE fand, durchgeführt von Prof. Dr. Capurro, im Juni in Karlsruhe statt. Im Oktober konnte das erste Symposium des „Instituts für Business Intelligence“ mit rund 250 Teilnehmern im Stuttgarter Haus der Wirtschaft durchgeführt werden. Und schließlich fanden im Rahmen der Veranstaltungsreihe knowledge.media im April (Data Warehousing für den Mittelstand) und im Mai (Management von Kundenwissen) zwei interessante und gut besuchte Vortragsveranstaltungen an der Hochschule statt.

In der Lehre fand wiederum eine interessante Ringvorlesung mit vielen Absolventen unseres Studienganges statt, bei Ihnen möchte ich mich für das Engagement besonders herzlich bedanken.

Die **Zusammenarbeit mit wichtigen Partnern** konnte im Laufe des Jahres ausgebaut werden. Stellvertretend seien Unternehmen wie die SAP oder Open Text genannt. Sie tragen in hohem Maße zu einer guten und praxisorientierten Ausbildung bei.

Auch einige abgeschlossene Projekte (z.B. Customer Knowledge Management oder mehrere Lars-Projekte) haben das Leben im Studiengang im Jahr 2004 bereichert.

Allen Angehörigen des Studiengangs, den Studierenden und Absolventen sowie den vielen Partnern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen „guten Rutsch“ in ein noch erfolgreicherer Jahr 2005!

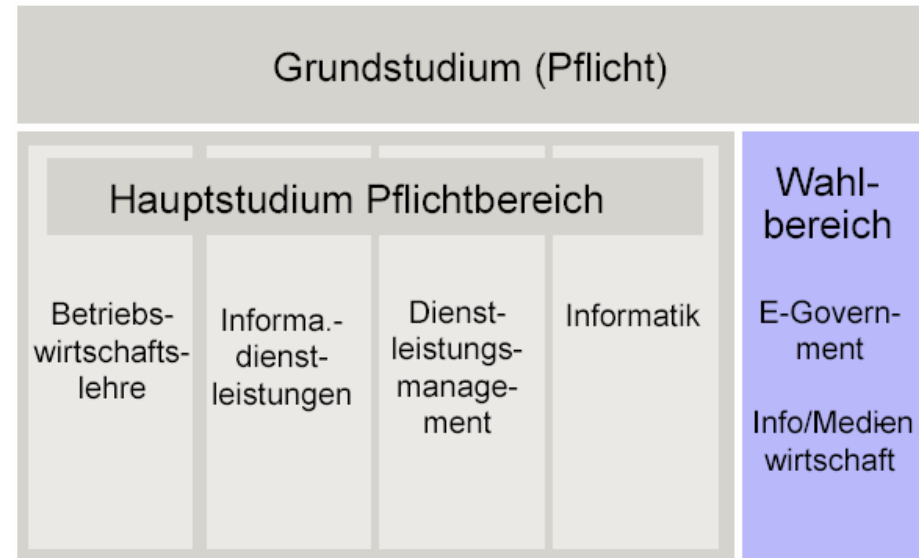
Prof. Holger Nohr
Studiengangleiter Information Systems Bachelor und Informationswirtschaft Diplom

Prof. Wolf-Fritz Riekert
Studiengangleiter Informationswirtschaft Master

Neuer Studiengang Information Services

Zum Wintersemester 05/06 wird an der Hochschule im Fachbereich Information und Kommunikation der **neue Bachelor-Studiengang Information Services** (Abschluß Bachelor of Science) starten. Mit diesem innovativen Angebot reagiert der Fachbereich auf die Situation am Arbeitsmarkt, die durch **Fachkräftemangel** sowohl im Bereich der **Dienstleistungswirtschaft** als auch im **IT-Bereich** gekennzeichnet ist.

Im Mittelpunkt der Ausbildung stehen **die Konzeption und das Management so genannter E-Services**. Unter E-Services werden Dienstleistungen verstanden, bei denen die Leistungserstellung elektronisch erfolgt und bei denen auch die notwendige Integration des Dienstleistungsempfängers in den Erstellungsprozess über elektronische Medien erfolgt.



Aufbau des Studiengangs Information Services

Wurden Dienstleistungen in der Vergangenheit häufig als Nebenleistungen im Verbund mit Produkten angeboten, so entwickeln sie sich heute immer stärker zu eigenständigen Leistungen, wobei sich teilweise sogar die Tätigkeitsschwerpunkte der Unternehmen vom Produkt- zum Dienstleistungsbereich verschieben. Für viele Unternehmen und öffentliche Einrichtungen stellt sich die zentrale Frage, welche Dienstleistungen in welchen Bereichen wie anzubieten sind.

Ideen sind dabei meist vorhanden - die Herausforderung liegt in der Umsetzung in konkrete, marktfähige Leistungen.

Hier setzt der Studiengang Information Services an, der eine in Deutschland **bislang einzigartige Verbindung von technologischen Grundlagen und Dienstleistungs-Engineering-Know-How** bietet und damit hochaktuell ist.

Die **Regelstudienzeit beträgt sechs Semester**, die sich in ein zwei-semesteriges Grundstudium und ein vier-semesteriges Hauptstudium aufteilt. Das **Grundstudium wird gemeinsam mit dem Studiengang Information Systems / Wirtschaftsinformatik** durchgeführt.

Das Studium soll neben Faktenwissen vor allem Methodenwissen vermitteln, das analytische und konstruktiv-konzeptionelle Denken schulen, und das Problemlösen in Teams fördern. Die Studierenden sollen befähigt werden, konkrete Anwendungsfelder für und Anforderungen an Systeme für E-Services, die aus der Praxis entstehen, selbstständig zu analysieren und Lösungen nach dem Stand von

Technik und Wissenschaft zu entwerfen, zu beschaffen, zu implementieren und zu betreiben.

1. Sem.	BWL 1	IS 1	IWM 1	KM 1	IT 1	
2. Sem.	BWL 2		IWM 2	KM 2	IT 2	
3. Sem.	BWL 3	IS 2	DM 1	KM 3	IT 3	WPM 1
4. Sem.	DM 2	IS 3		DM 2	IT 4	WPM 2
5. Sem.	BPP 1			BPP 2	WPM 3	
6. Sem.	DM 3	BA			WPM 4	

Modulstruktur Information Services

(Erläuterungen zur Abbildung „Modulstruktur“:

BWL: Betriebswirtschaftslehre
IS: Information Services
DM: Dienstleistungsmanagement
IWM: Informations- und Wissensmanagement
KM: Kommunikation und Medien
IT: Informationstechnologie
WPM: Wahlpflichtmodul
BPP: Betreutes Praxisprojekt
BA: Bachelorarbeit)

Ansprechpartner:
Prof. Dr. Bettina Schwarzer
Telefon: 0711 25706 180
Email: schwarzer@iuk.hdm-stuttgart.de

Studie in Zusammenarbeit mit SAP

Der Studiengang Information Systems / Wirtschaftsinformatik wird in Zusammenarbeit mit der SAP im ersten Halbjahr 2005 eine Studie „Trends in Rundfunk- und Fernsehunternehmen“ erstellen. Drittmittelgeber für die Durchführung dieser Studie ist die SAP.

Ansprechpartner:
Prof. Dr. Peter Lehmann
Prof. Holger Nohr
Prof. Dr. Alexander W. Roos
Melanie Ade

Telefon: 0711 25706 242
Email: ade@iuk.hdm-stuttgart.de

Nachschau ICIE-Symposium

Vom 4. bis 6. Oktober 2004 fand das von der Volkswagen Stiftung geförderte **Symposium "Localizing the Internet. Ethical Issues in Intercultural Perspectives"** statt. Dieses Symposium, an dem etwa 50 Experten aus 17 Ländern teilgenommen haben, fand in den Räumlichkeiten des Zentrums für Kunst und Medientechnologie (ZKM, Karlsruhe) statt.

Der Bewilligungsempfänger der rund. 45.000 Euro war die Hochschule der Medien, Fachbereich Information und Kommunikation, Studiengang Informationswirtschaft. (Projektleiter: Prof. Dr. Rafael Capurro). Die meisten TeilnehmerInnen waren Mitglieder des International Center for Information Ethics (ICIE).

Am diesem Symposium nahmen auch Studierende des Studiengangs Informationswirtschaft teil. In einem sich anschließenden Seminar wurden die gewonnenen Kenntnisse vertieft und offene Fragen beantwortet. Besonders hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang das Engagement von Marcus Apel (Studiengang Informationswirtschaft).



ICIE-Symposium 4. bis 6. Oktober 04

Er sorgte für eine reibungslose technische Organisation des Symposiums, insbesondere im Bereich Content Management.

Die Website des Symposiums:
<http://icie.zkm.de/congress2004>

Ansprechpartner:
Prof. Dr. Rafael Capurro
Telefon: 0711 25706 182
Email: capurro@iuk.hdm-stuttgart.de

Veröffentlichung

In der Dezemberausgabe der Zeitschrift „horizonte“ (Nr. 25) ist der Artikel „**Computer-Supported Cooperative Learning (CSCL) – ein LARS-Projekt an der Hochschule der Medien**“ von Prof. Holger Nohr erschienen.

Das Projekt hatte zum Ziel, Konzepte für die Umsetzung kooperativer Lernumgebungen sowie eine didaktische Konzeption und Evaluation der Lehre zu erarbeiten.

Dabei waren sowohl technische Aspekte der Umsetzung, didaktische Anforderungen an die Durchführung kooperativer computerunterstützter Lehrveranstaltungen sowie medien- und kommunikationswissenschaftliche Erkenntnisse über den situationsangemessenen Einsatz von Medien der Kommunikation, Koordination und Kooperation in der Lehre zu berücksichtigen. Darüber hinaus wurden Studierenden Schlüsselkompetenzen in den Bereichen des verteilten Arbeitens in Gruppen und des selbstorganisierten Lernens vermittelt.

Herausragende Diplomarbeit

Mueller, Tobias: **Telematik im Gesundheitswesen:** Wie ist der Stand der neuen Versichertenkarte, des elektronischen Rezepts, des digitalen Arztbriefes? Wie zuverlässig ist ein Roboter, der für eine Fernoperation eingesetzt wird?

Wie weit ist Patienten-Monitoring schon möglich? Das sind nur einige Fragen die in der vorliegenden Diplomarbeit untersucht wurden.

Die umfangreiche Arbeit (178 Seiten) befasst sich mit den heutigen einschlägigen Themen zur Telematik im Gesundheitswesen. Hr. Mueller hat mit großer Motivation seine Kenntnisse als Rettungsassistent mit den Kenntnissen aus seinem Studium verbunden. Somit zeigt er, dass auch ein solches medizinisches Berufsfeld für unsere Absolventen in Frage kommt.

Impressum

FH Stuttgart - Hochschule der Medien
Fachbereich IuK
Studiengänge Information Systems, Informations-
wirtschaft, Information Services
Wolframstrasse 32
70191 Stuttgart

Redaktion:

Melanie Ade
Telefon: 0711 - 25706 242
Email: ade@iuk.hdm-stuttgart.de

Internet : www.hdm-stuttgart.de/wi